

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

311 (13.11.1889) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 311. Zweites Blatt. Mittwoch den 13. November

1889.

## Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Mittwoch den 13. November, Abends  $\frac{1}{4}$  9 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Heinze, Adlerstraße. C. Markstahler.

## Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 15. November l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden im Birkel 24 (Baden) nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 3 Labentische mit weißen Marmorplatten (3 Meter lang), 2 Stageres mit Glascassäten und Spiegel, 2 Spiegelschränken (für jedes Geschäft geeignet), 2 kleine runde Tische, 3 viereckige Tische, 1 Kanapee mit Lederbezug, 1 Ovale Tisch, 1 Armstühl, 1 Dezimalwaage von 15 Centner Tragkraft, 1 kleine Tafelwaage, 1 Mehllasten mit Waage etc., wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 11. November 1889. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

## Straßenwachtsstelle.

2.1. Die Straßenwachtsstelle District Nr. 55 der Landstraße Nr. 17 Straße Karlsruhe - Mühlburg wird wiederholt zur Besetzung ausgeschrieben. Der Jahreslohn beträgt 690 Mark und haben Bewerber ihre Gesuche unter Anschluß von Zeugnissen über Alter, Vermögen, Gesundheit und etwa geleistete Militärdienste spätestens bis zum 20. November d. J. an die Großh. Wasser- u. Straßenbau-Inspektion Karlsruhe, Westendstraße 64, einzusenden.

## Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 14. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Bähringerstraße 44 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege: 1 Bettfedernreinigungsmaschine, 1 Kommode, eine Partie Leder, 1 Nähmaschine, 10 Paar Hosenträger. Karlsruhe, den 10. November 1889. Sauter, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 22 ist im 4. Stock des Seitenhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche etc., per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock im Laden.  
\* Durlacherstraße 72 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Speicher sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
\* 2.1. Hirschstraße, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 71, parterre.  
Kaiserstraße 62 (nächst dem Marktplatz) ist eine Wohnung von 5 schönen Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst im 2. Stock.  
Kaiserstraße 62 (nächst dem Marktplatz) ist eine schöne Balkon-Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.  
3.1. Marienstraße 83 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit freier Aussicht ohne Vis-à-vis, sofort oder später zu vermieten. Näheres nebenan, Augartenstraße 47.  
\* Schützenstraße 42 ist eine schöne Wohnung, enthaltend 2 geräumige Zimmer sammt Zugehör, im Vorderhaus, sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 41 bei S. Wock.  
3.1. Eine kleine Mansardenwohnung ist sogleich oder später an ruhige Leute zu vermieten: Augartenstraße 47.

## Eine schöne Wohnung.

bestehend aus 3 Zimmern mit Küche, Mansardenzimmer nebst Zugehör, ist auf sofort um den Preis von 300 Mark zu vermieten. Näheres Ostendstraße 5 im 4. Stock.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

In bester Geschäftslage der Kaiserstraße (nächst dem Marktplatz) ist ein kleiner Laden nebst Wohnung

auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst (Kaiserstraße 62) im 2. Stock.

## Wohnungs-Gesuch.

Gesucht auf 23. April 1890 eine freundliche, modern eingerichtete Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör und wenn möglich Antheil am Garten. Eine Wohnung in der Karl-Friedrichstraße oder in der Nähe derselben würde bevorzugt. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagbl. unter Nr. 621 erbeten.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Eine anspruchsvolle Familie (2 Personen) sucht in einem ruhigen Hause von der Kreuzstraße bis zur Schillerstraße, einschließl. der Nebenstraßen, eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 23. April zu mieten. Gest. Offerten mit Preisangaben unter Nr. 620 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

## Zimmer zu vermieten.

4.1. Kaiserstraße 95 ist ein gut möbliertes, kleines Zimmer billig zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.  
\* Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Vorderhauses ein großes, unmöbliertes Zimmer sofort oder per 1. Dezember zu vermieten.  
\* Moltkestraße 13 (Hardtwaldstadtteil) sind 2 schön möblierte Parterrezimmer (ein Salon und ein Schlafzimmer), beide nach der Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.  
Schützenstraße 70 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. \*2.1.  
\* Ein möbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen ist sofort zu vermieten: Waldhornstraße 47 im Laden.  
\* Marienstraße 26 ist im 2. Stock ein großes Zimmer an einen oder an zwei Herren mit guter und vollständiger Pension zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.  
\* Sogleich ist ein einfach möbliertes Zimmer sowie ein Zimmer mit 2 Betten, auf die Straße gehend, zu vermieten: große Spitalstraße 5.  
\* Waldhornstraße 45 ist ein freundliches Zimmer mit Kochofen sogleich oder auf 23. November zu vermieten.

\* Marienstraße 49 ist im 2. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. November zu vermieten, auf Wunsch kann ein kleines Zimmer (ebenfalls möbliert) dazu gegeben werden.  
\* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 41 im 3. Stock.  
\* Wilhelmstraße 42 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer (außerhalb des Glasab schlusses) sofort oder später zu vermieten.

\* Schwanenstraße 1 ist im 2. Stock ein möbliertes, heizbares Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen Herrn oder eine Dame im Hause Café Bauer zu vermieten. Zu erfragen im Rathskeller.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Ruppurrerstraße 16 im 3. Stock des Vorderhauses.

\* 2.1. Hirschstraße 18 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Dasselbst ist ein gut heizbarer Porzellanofen zu verkaufen.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: neue Kreuzstraße 37, drei Treppen hoch.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 5 im 4. Stock.

\* Bähringerstraße 28 ist eine freundliche Mansarde, auf die Straße gehend, sofort oder auf den 1. Dezember billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

3.1. Bähringerstraße 76 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Auch ist ein gut erhaltenes Tafelklavier billig zu verkaufen. Das Nähere im 3. Stock dafelbst.

\* Marienstraße 38 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten, auf die Straße gehend, mit ganzer Pension zu vermieten. Ebendasselbst können noch 2 bis 3 bessere Arbeiter an einem guten Mittags- und Abendtisch teilnehmen.

— Kaiserstraße 201, eine Treppe hoch, ist ein großes, fein möbliertes Zimmer mit 3 Fenstern zu vermieten; zu demselben könnte noch ein daran liegendes kleineres Zimmer gegeben werden, auch könnten beide Zimmer oder das größere allein ohne Möbel vermietet werden. Zu erfragen Kaiserstraße 201 im Puzgeschäft.

\* 2.1. Kaiserstraße 14a, zunächst der technischen Hochschule, ist im 3. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

## Ein kleines Kneiplokal

ist zu vermieten: „Schwarzwälder Hof“, Luisenstraße 59.

## Mitbewohner-Gesuch.

\* Kronenstraße 49 im 3. Stock wird ein ordentlicher Mitbewohner gesucht; derselbe würde auch Kost erhalten.

## Zimmer-Gesuch.

\* Von einem Herrn wird ein unmöbliertes Zimmer auf 15. d. Mts. zu mieten gesucht. Eine freundliche, heizbare Mansarde würde auch genügen. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gebildetes Fräulein sucht bei einer honneten Familie sofort ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer mit Pension. Adressen sind unter Nr. 640 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Pension-Gesuch.

Für einen jungen Mann wird im westl. Stadttheil Pension gesucht. Offerten mit Preis zu richten an die Karlsruher Lackfabrik, Comptoir: Amalienstraße 29, 2. Stock.

## Dienst-Anträge.

Ein Hausmädchen wird sofort gesucht: Amalienstraße 17, parterre.

\* Ein jüngeres Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet Stelle: Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

\* Ein Dienstmädchen wird gesucht: Luisenstraße 59, 1. Stock.

Ein jüngeres, ordentliches Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Ruppurrerstraße 2, parterre.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, findet sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu einer kleinern, bessern Familie wird ein solides, braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

Zu einer Dame wird ein gewandtes Mädchen gesucht, welches im Kochen sowie in allen übrigen Arbeiten erfahren ist. Zeugnisse erforderlich. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

**U. Sch. Dienstpersonal** aller Art findet stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeit pünktlich besorgt, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

\* Ein geachtetes Mädchen, welches einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, sucht sofort Stelle bei einem ältern Herrn oder einer Dame. Zu erfragen Kaiserstraße 177 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, die Hausarbeit willig besorgt und gut empfohlen ist, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29.

\* Ein braves, ehrliches Mädchen aus achtbarer Familie, welches selbstständig, bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Waldstraße 3 im 2. Stock des Seitenbaues rechts.

\* Ein geachtetes Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann und sich auch noch häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort oder auf's Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Werberplatz 41 im 2. Stock.

Mehrere ordentliche Mädchen, fremd hier angekommen, welche kochen, waschen und putzen, auch solche, welche nähen und bügeln können, sowie mit Zeugnissen versehen sind, suchen sogleich Stellen. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

**172000 Mark** liegen auf 1. Hypothek ganz oder getheilt per sofort oder später zum Ausleihen bereit. Gefällige Offerten unter Nr. 635 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**40000 Mark** sucht ein pünktlicher Zinszahler auf ein gutes hiesiges Haus als 2. Hypothek aufzunehmen. Gest. Anerbieten unter Nr. 637 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**9000 Mark** werden von einem pünktlichen Zinszahler als 11. Hypothek alsbald aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 636 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wirth-Gesuch.**

3.1. Auf eine gute Wirthschaft werden sofort solvente Wirthsleute gesucht. Offerten unter Nr. 634 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei tüchtige Möbelschreiner finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei **H. Stapp**, Körnerstraße 7.

**Tüchtige Arbeiterinnen**

für Damenmäntel sucht sofort **E. Cohen**, Damen-Mäntel-Fabrik, Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

\* **Büffetfräulein**, ein tüchtiges, aus guter Familie, findet sofort gute Stelle. Nähere Auskunft: Fasanenstraße 34.

\* **Ein solides Mädchen**, welches gut serviren kann, wird sofort gesucht. Näheres im Rheinischen Hof, Adlerstraße 9.

**Drei tüchtige Restaurationsköchinnen**

finden bei hohem Lohn per sofort Stellen durch **H. Brütisch**, Herrenstraße 9.

\* **Eine ältere Person**, am liebsten Wittwe, findet in einer kleinern Familie (Mann und Frau) Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Kellnerin.** \* Eine Kellnerin, welche gut serviren kann, findet in einer bessern Wirthschaft sofort eine gute Stelle. Näheres Durlacherstraße 37.

**Kellnerin**, eine zuverlässige, findet in einem feinen Café gute Stelle. Lohnende und dauernde Stellung wird zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stock.

\* Zum sofortigen Eintritt wird eine Kellnerin gesucht, welche auch etwas Hausarbeit verrichtet: Sophienstraße 65 in der Wirthschaft.

**Mushilfskellnerin** wird für jeden Sonntag zum Serviren gesucht: **Restoration Bornhäuser**, Kaiserstraße 39.

**Kellnerin-Gesuch.** In einer Weinwirtschaft werden zwei fleißige, anständige Mädchen zum Serviren gesucht. Näheres Waldstraße 67.

**Zwei Küchenmädchen**

finden per sofort Stellen durch **H. Brütisch**, Herrenstraße 9.

**Tüchtiges weibliches Dienstpersonal** jeder Art findet sofort und auf Weihnachten sehr gute Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

**Als Lehrling** kann ein junger Mensch mit guter Schulbildung und schöner Handschrift sofort in ein Affecuranz-Geschäft eintreten.

Je nach Leistung wird baldige Bezahlung und dauernde Stellung zugesichert. Selbstgeschriebene Offerten unter **L. 62163a** an die Annoncen-Expedition von **Hansen, Steinhilber & Vogler**, Kaiser Wilhelm-Platz 1, erbeten. 2.1.

**Ein Stallbursche**, welcher mit dem Viehfüttern und Melken vertraut ist, findet bei hohem Lohn dauernde Stelle bei **Gebr. Hensel**, 33 Kronenstraße 33.

**Bursche**, ein kräftiger, fleißiger, kann sofort eintreten in ein Kohlengeschäft, Augartenstraße 47. 3.1.

**Stelle-Gesuch.** \* Ein junger Mann (militärfrei) sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle als Schreibgehilfe. Offerten beliebe man unter Nr. 622 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Stelle-Gesuch.** \* Ein Fräulein aus besserer Familie, welches schon längere Zeit in einem Laden thätig war, sucht eine Stelle, auch würde dasselbe eine Filiale übernehmen. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Offerten sind unter Nr. 624 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine Herrschaftsköchin** mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle. Näheres Douglasstraße 9, parterre.

**Eine tüchtige Herrschaftsköchin** sucht per sofort passende Stelle. Näheres Bürgerstraße 13 im Laden.

**Kellnerinnen**, bessere und einfache, gut empfohlene, suchen und finden Stellen durch Frau Martin, Zähringerstraße 28 im 4. Stock.

**B. Kellnerinnen**, mehrere bessere, suchen Stellen durch **H. Brütisch**, Herrenstraße 9, 2. Stock.

**Ein tüchtiger Schachtmeister** mit tüchtigen Arbeitern sucht Afford in Brunnenarbeiten zu übernehmen. Offerten unter Nr. 625 an das Kontor des Tagblattes.

**I. Kellnerinnen**

mehrere gewandte, suchen Stellen durch **Th. Kellner**, Placeur, Herrenstraße 40.

**Namen aller Art**, vom einfachsten Buchstaben bis zu den reichsten Monogrammen (Vorzeichnung), ebenso alle Stickerarbeiten werden unter Zusicherung schönster und guter Arbeit sowie reeller Preise angefertigt: Adlerstraße 2, am Schloßplatz, 4 Treppen hoch.

**Die stenographische Aufnahme**

von Trauerreden, Vorträgen, Gelegenheitsreden, Gerichtsverhandlungen und Versammlungsverhandlungen wird besorgt durch den **Holler'schen Stenographenverein**.

Mit Aufträgen wende man sich an den Vorsitzenden **Th. Geisendorfer**, Architekt, Sophienstraße 8, parterre.

**Verloren** wurde am Montag Abend ein abgetrennter schwarzer **Paletotärmel** von der Wilhelmstraße durch die Schützen- und Marienstraße. Abzugeben gegen Belohnung: Bahnhofstraße 14 im 3. Stock.

**Verloren.** \* An Allerheiligen wurde in der katholischen Kirche ein schwarzeidener **Regenschirm** verloren. Der Finder wolle diesen gegen eine Belohnung von 3 Mark abgeben: Wilhelmstraße 56, parterre.

**Entflohen** ist am letzten Montag ein Turtelstäubchen. Wer dasselbe eingefangen hat, wird gebeten, solches Amalienstraße 15 im 2. Stock gef. abzugeben.

**Hausverkauf.** 3.1. Ein 4 stöckiges Haus mit Seiten- und Hinterbau, Laden und Werkstätte ist mit 3000 Mark Anzahlung zu verkaufen; auch wird ein gut gelegener Bauplatz an Zahlung genommen. Offerten sind unter Nr. 632 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Hausverkauf.** Ein rentables, vierstöckiges, noch neues Haus, in bester Geschäftslage der Kaiserstraße, mit großem Laden, ist preiswürdig feil, event. würde ich auch einen Tausch mit einem kleinern Haus oder Bauplatz eingehen. Gest. Offerten unter Nr. 633 befordert das Kontor des Tagblattes.

**Hausverkauf.** 3.1. Ein im westlichen Stadttheil gelegenes, vierstöckiges Wohnhaus mit Laden und Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, ist mit geringer Anzahlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 631 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bahnhofstadttheil.** \* Ein schönes Haus mit großem, schön angelegtem Garten, für jede Herrschaft geeignet, ist um den Preis von 52000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 628 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wirthschaftsverkauf.** \* Eine sehr gut gehende Wirthschaft ist wegen Krankheit des Eigenthümers zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 630 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplatz zu verkaufen.** 6.1. Ein Bauplatz, seiner günstigen Lage wegen für ein Bäder- oder Metzgergeschäft sehr geeignet, ist unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeigen.** \* Schwänenstraße 1 ist im 2. Stock ein neues, vierräderiges **Britschewägelchen**, auf Federn gehend, zu verkaufen.

\* Ein neuer Krautständer (150 Köpfe haltend) ist billig zu verkaufen. Auch werden Reparaturen an Krautständern sowie Bestellungen auf neue schnell besorgt bei **H. Zink**, Küfer, Fasanenstraße 24.

\* Ein gebrauchter, gut erhaltener **Herd** ist billig zu verkaufen: Wielandstraße 18 im 4. Stock.

\* Zwei **Notentaschen**, geeignet für Schüler der **Schülerkapelle**, können billig abgegeben werden: Birkel 8 im Seitenbau, 3. Stock.

**Ein Restaurationsherd**

ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Herrenstraße 44. 2.1.

**Ein Revellirinstrument**

mit Libellenspiegel, ganz neu, habe im Auftrag zum halben Kostenpreis zu verkaufen: P. Diefenbronner, Adlerstraße 10.

**Zither,**

eine noch sehr gut erhaltene, ist billig zu verkaufen: Zirkel 26 im 2. Stod. Dasselbst wird auch gründlicher Zitherunterricht erteilt.

**Australische Nymphen-Katadus,**

hochfeine Papageien, in Prachtgefieder (Männchen), sehr schön pfeisend, garantirtes Zuchtpaar, bereits in zwei Bruten gezüchtet, sind billig zu verkaufen: Karlsstraße 41 im Hinterhaus, parterre.

**Rassenhunde.**

\* Ein Königspudel, ein Dalmatinerhund, ein Silbermöpchen, sowie ein Zwergspitzer (H. Rasse) sind billig zu verkaufen in der Hundehandlung von

**Emil Rupp, Hasanenstraße 12.**

**Circa 5000 alte, gute Ziegel**

werden billig abgegeben. Näheres Belfortstraße 9. 2.1.

**Ein Wagen Durg**

ist zu verkaufen im Gasthaus zu den drei Königen.

**Gaukauf-Gesuch.**

\* In der Karlsstraße wird ein nicht zu großes Haus, welches sich gut rentirt, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 629 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Mit ca. 5000 Mk. Anzahlung**

wird ein Haus in guter Lage mit Hof und Garten zu kaufen gesucht. Angebote von Eigenthümern werden unter Nr. 623 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu kaufen gesucht:**

eine gebolsierte Vorthüre. Adresse: Zähringerstraße 46.

2.1. Ein kleiner, nicht zu junger, gut gezogener

**Spitzerhund**

wird zu kaufen gesucht: Blumenstraße 9, parterre.

**Pianino oder Tafelklavier,**

gut erhalten, wird gesucht. Offerten sind unter Nr. 627 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*

**Wirthstische,**

2-3 Stück gut erhaltene, mit gedrehten Füßen, werden zu kaufen gesucht. Offerten werden sofort unter Nr. 638 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schubkarren,**

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht: Augartenstraße 47. 3.1.

**Pflegemutter-Gesuch.**

\* Es wird für sofort eine Pflegemutter gesucht. Näheres Schwabenstraße 5, Hinterhaus, 2. Stod.

**Cacao vero,**

leicht lösliches Cacao-Pulver, ausgewogen, per Pfd. M. 2.80,

**Puder-Cacao,**

ausgewogen, per Pfd. M. 2.40,

**entöltes Cacao-Pulver,**

ausgewogen, per Pfd. M. 2.—,

feinst geröstete

**Cacao-Bohnen**

per Pfd. M. 2.40,

**Cacao-Thee**

per Pfd. 40 Pfg.

empfehl

**Lina Berthold Wwe.,**

Herrenstraße 32,

früher Lindörfer's Conditorei.

**Südfrüchte:**

Malaga-Trauben, Muskat-Datteln, Tafel- und Kranzfeigen, Pistolles

in neuer, größter und bester Frucht empfiehlt billigt

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 53.

**Italienischen Nougât**

in verschiedenem Geschmack empfiehlt

**Albert Neu,**

2.1. Conditorei und Café, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

**Chocolade**

in eleganter Verpackung

M. 1.— bis M. 5.— per Pfund,

**Bruchchocolade**

mit Vanille

M. 1.— bis M. 1.60 per Pfund,

**Bruchchocolade**

mit Gewürz

80 Pfennig per Pfund

empfehl

**Lina Berthold Wittwe,**

Herrenstraße 32,

früher Lindörfer's Conditorei.

**Vanillin mit Zucker**

in kleiner Verpackung, vorz. zu Bäckereien;

**Pudding-Pulver**

mit verschiedenem Geschmack

empfehl

**Lina Berthold Ww.,**

Herrenstraße 32,

früher Lindörfer's Conditorei.

**Englischen Fruit-Cake,**

feinstes Wein-Dessert,

empfehl stets im Ausschnitt 2.1.

**Albert Neu,**

Conditorei und Café,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

**Nur 110 Pfg.**

ein Pfund guter, reinschmeckender Kaffee bis zu den allerfeinsten Sorten in größter Auswahl (bei sämtlichen Sorten absolute Garantie für Reingeschmack), stets frisch, selbstgebrannte Kaffees in passenden Mischungen von 140 Pfg. bis M. 2.— per Pfund.

(Speziell mache auf den so rasch beliebt gewordenen per Pfund 160 Pfg. ganz besonders aufmerksam.)

empfehl geneigter Abnahme

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 53.

**Gräber Malzwieback**

empfehl 2.1.

Conditorei und Café

**Albert Neu,**

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.



Täglich frische holl. Schellfische, Cabeljau, Hechte, Zander, Steinbutt, Seezungen, holl. Austern, Felchen

empfehl **L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

Frisch eingetroffen:

**holl. Schellfische, holl. Seezungen, Blaufelchen**

empfehl

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3

**Holl.**

**Schellfische**

frisch eingetroffen bei

**V. Merkle.**



Frische holl. Schellfische, Cabeljau, Ostender Soles, Turbots, Merlans, engl. Austern empfehl

**August Enz,**

Ecke der Karl- und Akademiestraße.

**Holl. Schellfische**

frischer Sendung empfehl

**August Lösch,**

Kaiserstraße 115.

**Aecht westphäl. Schinken, ächte Gothaer Cervelat- und Salamiwurst**

(amtlich auf Trichinen und Finnen untersucht), ganz und im Ausschnitt empfehl

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 53.

**Conserve-Gemüse**

in größter Auswahl aus den renommirtesten Häusern (E. Moltrier in Metz, C. Th. Lampo in Braunschweig etc.) billigt bei

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 53.

Frisch eingetroffen:

**Braunschweiger Schmor- u. Bratwurst,**

per Pfund 1 Mk.,

**Appetitwürstchen,**

das Paar 16 Pfg.,

Braunschweiger ff. Leberwurst, Sardellenleberwurst, Zwiebelleberwurst, Thüringer Nothwurst, Wiesbadener Ehoner- und Schinkenwurst, Pres-Fopf, fein und grob, etc. etc. empfehl

**Aug. Lieckefett,**

Hebelstraße 15, am Marktplatz.

Glanacis-Cigarretten, egypt.,  
Zuban-Cigarretten, serb.,  
Passalids-Cigarretten, egypt.,  
Zahn-Bocca-Cigarretten, egypt.,  
Sossidé-Cigarretten, türk.,  
Mangoby-Cigarretten, russ,  
frische Waare, soeben ein-  
getroffen, vorzügliche  
Qualitäten, empfiehlt  
**Gustav Schneider,**  
Wald- und Kaiserstrassen-Ecke 122.

**Stearinkerzen,**  
gute Qualität, vollgewichtig, per Pfd. 48 Pfg.  
empfehlen **Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 53.

**Um**  
das Leder des gewöhnlichen bis hochfeinsten  
Stiefels stets **dauerhaft** und **weich** zu  
erhalten und hauptsächlich demselben einen  
**sofortigen** schönen Glanz zu geben, ver-  
wende man den **Leder-Balsam.**  
Mit einem Schwamm aufgetragen,  
macht er den Stiefel in wenigen Mi-  
nuten wie neu.  
Nur acht zu haben per Dose 20 Pf.  
bei  
**L. Diefenbronner,**  
10 Adlerstraße 10,  
nächt Kaiserstraße.

**Welp** : Mütze,  
: Krage,  
: Boas,  
: Mützen  
für Kinder, Knaben, Mädchen und  
Damen empfiehlt in großer Auswahl  
nur in guten Qualitäten zu den billig-  
sten Preisen  
**A. Landsmann,**  
W. Pfeifers Nachfolger,  
201 Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

**Reisedecken**  
von Mk. 5.— an  
bis zu den feinsten Qualitäten em-  
pfehlen zu billigen Preisen  
**Heinrich Cramer,**  
7.1. 189 Kaiserstrasse 1. 9.

**Möbelfabrik L. Witlich,**  
empfehlen **Möbel-Lager,** Herren-  
lyr am katholischen Kirchenplatz,  
bestehend in vorzüglich gearbeiteten **Möbeln**  
für Wohn- und Speisezimmer, Schlafzim-  
mer, Salons, Herren- und Damenzimmer,  
Schnitzereien für Wanddekorationen u.,  
zu äußerst billigen Preisen. Bestellungen  
werden dortselbst sowie in meiner Fabrik,  
Wilhelmstraße 13, entgegen genommen und  
Zeichnungen mit Voranschlägen zu Diensten  
gestellt. 21.4.

System Prof. Dr. Jäger.  
**Normal-**  
**Hemden und Leibbinden,**  
**Jacken, Hosen, Socken,**  
**Hosenträger.**  
Grosse Vorräthe in allen Grössen (auch  
extragross oder weit) für Erwachsene und  
**Kinder jeden Alters** — Preise **be-**  
**kannt billig.** Extrafertigung wird  
promptest besorgt.  
**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189. 6.1.

**Elsässer Hemdentuch**  
ohne Apprét,  
**Fräftige, solide Waare,**  
anerkannt bestes Fabrikat,  
**äußerst vortheilhaft eingekauft,**  
empfehlen in  
1/2 Stücken à 30 Meter  
zu **30 Pfg.** das Meter  
**Hessert & Kieser,**  
Douglasstraße 18, Ecke der Kaiserstr.

Um mein Lager zu räumen, verkaufe ich  
folgende Artikel mit **bedeutendem Rabatt:**  
**Ankleide-Puppen,**  
**Bilderbogen, Münchener- und andere,**  
**Bilderbücher,**  
**Briefmarken-, Photographie-, Poésie-**  
**und Schreib-Albuns,**  
**Brieftaschen, Geldbeutel u.,**  
**Cartonnagen,**  
**Züten und Papierfäde,**  
**Modellirbogen,**  
**Notizblocs,**  
**Notizbücher,**  
**Photographien (Fürstlichkeiten),**  
**Photographie-Rahmen und Ständer,**  
**Schreibzeuge,**  
**Schul-Schwämme,**  
**verschiedene Luxus-Artikel,**  
**Volksbibliothek d. Lehrer h. Boten.**  
**Friedrich Lüder,**  
Schreibwaaren-Geschäft, Leopoldstr. 2 c.

Das  
Kurz-, Weiß- u. Wollwaaren-Geschäft  
von  
**Wilh. Wolf,**  
jest 17 Adlerstraße 17,  
empfehlen in solider Waare: farbige Arbeitshemden  
von 1 M. 40 Pf. an, weiße Hemden, Krage, Man-  
schetten, Handschuhe von 30 Pf. an, Hosenträger,  
Cravatten, Socken von 35 Pf. an, Strümpfe, Cor-  
setten von 1 M. an, Unterhosen von 1 M. an, Un-  
terjacken, Taschentücher; ferner: Strickwolle, Band,  
Seide, Futter, Eisen, Knöpfe, acht engl. Faden  
(Broek-Spools), die Rolle mit 500 Yards à 27 Pf.,  
die Rolle mit 200 Yards à 14 Pf. u.

**Empfehlung.**  
\* Unterzeichneter erlaubt sich, den hochgeehrten  
Herrschaften der Stadt Karlsruhe ergebenst anzu-  
zeigen, daß er als Krautschneider hier wohnhaft ist  
und sichert schönes Schneiden und schnelle Be-  
dienung zu. Gefällige Anmeldungen wolle man  
Schwimmstraße 4 im Hinterhaus machen.  
Um geneigten Zuspruch bittet  
achtungsvoll  
**Jakob Notheis,** Krautschneider.

**Seiraths-Antrag.**  
Ein Fräulein, Ende der 20er Jahre, mit einem  
Vermögen von ca. 15000 Mk., wünscht sich mit  
einem Geschäftsmann von sicherer Existenz zu ver-  
ehelichen. Reflektanten wollen ihre Offerten unter  
K. M. 200 postlagernd gelangen lassen.

2.1. **Loenholt's**  
**Ventilations-Mantel-Ofen**



verbesserten amerik.  
Systems,  
mit sichtbarem Feuer  
und beständig brennend,  
= 56 Modelle =  
Einziges System zur  
Erzielung einer **gesun-**  
**den u. gleichmäßi-**  
**gen Wärme.**  
Heizung bis zu 4  
Zimmern mit nur ei-  
nem Ofen.  
Allein-Verkauf bei  
**Franz Sido,**  
Kaiser-Passage 3.

**Neu!**  
4.1. Ueberall wird mit grösstem Beifall  
gesungen:  
**Sachs, Wiegenlied,** für hohe oder  
mittlere Stimmen.  
Preis 0,80 Pfg.  
**Fr. Dört,** Musikalienhandlung,  
Lammstrasse 12.

**Bayerischer Hof.**  
\* Heute Mittwoch Schlachttag. Morgens  
Kesselfleisch und Sauerkraut, Abends ff. Leber-  
und Griebenwürste, wozu einladet  
**G. Schäfer,** Gastwirth.

**Gasthaus zur Rose.**  
\* Empfehle hiermit meinen Nebensaal  
für **Gesellschaften, Vereine u.**  
**L. Adam.**

**Restauration Victoria,**  
Adlerstraße 42,  
empfehlen einen guten bürgerlichen **Mittags-**  
**tisch à 50 Pfennig.**

**† Todes-Anzeige.**  
\* Freunden und Bekannten die  
schmerzliche Nachricht, daß es Gott  
dem Allmächtigen gefallen hat,  
unsere liebe Gattin, Mutter, Schwester,  
Schwägerin und Tante  
**Katharina Hauser,** geb. Karst,  
nach langer, schwerer Krankheit im Alter  
von 29 Jahren zu sich zu rufen.  
Die Beerdigung findet Mittwoch den  
13. d. M., Nachmittags um 3 Uhr, vom  
Trauerhause, Schwanenstraße 13, aus statt.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Joh. Georg Hauser,** Bäckermeister,  
nebst Kind.  
Karlsruhe, den 11. November 1889.

**Karlsruher Männerturnverein.**  
Heute Abend allgemeines Turnen.

**Karlsruher Männerturnverein.**

Gut  Heil!

3.2. Wir setzen unsere verehrlichen Mitglieder in Kenntnis, daß unser diesjähriges

**Schauturnen**

**Samstag den 16. d. Mts.,** Abends 8 1/2 Uhr, in der Groß. Centralturnhalle, Bismarckstraße 16, stattfindet.

Nach Beendigung des Turnens

**Banket**

im Saale der Brauerei **Kammerer.** Karten für Einzuführende können auf dem Turnplatz in Empfang genommen werden.

Wir laden unsere verehr. Mitglieder nebst ihren Familienangehörigen dazu ergebenst ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

**Der Turnrath.**



Karlsruher Velociped-Club "Fidelitas".  
Mittwoch den 13. d. Mts., Abends 7 1/2 Uhr, 3.3.  
**Generalversammlung** im Clublokal Hotel Zannhäuser.  
Tagesordnung: Siehe Circular. Zahlreiches Erscheinen erwünscht.  
Der Vorstand.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Mittwoch den 13. Nov. Theater in Baden  
6. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Das eberne Pferd.** Märchen-Oper in drei Akten von Scribe; Musik von Auber. Für die deutsche Bühne bearbeitet von E. Humperdinck. Anfang 7 1/2 Uhr.

Donnerstag den 14. Novbr. IV. Quartal.  
126. Abonnements-Vorstellung. **Cornelius Ross.** Lustspiel in 4 Akten von Franz v. Schönthan. Anfang halb 7 Uhr.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr auf dem Schloßplatz

**Parade-Musik.**  
Grenadier-Kapelle.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

- 11. Nov. Heinrich Keller von Schlutenbach, Steuerkontroleur hier, mit Walburg Kranz von Bollersbüchsen.
- 11. " Friedrich Holz von Weierthelm, Fabrikarbeiter allda, mit Maria Jehle von hier.
- 11. " Heinrich Blud von hier, Schlosser hier, mit Emma Graf von Winterdorf.
- 12. " Ludwig Bruder von Oberhausen, Bürstenmacher hier, mit Margaretha König von Wörth.
- 12. " Friedrich Ochs von Heideleheim, Schlosser hier, mit Maria Schnappinger von Heideleheim.

**Eheschließungen:**

- 12. Nov. Dominikus Hess von Waldorf, Polizeisergeant hier, mit Helena Böpfel von Paneneberstein.
- 12. " Georg Mühl von Speyer, Möbelfabrikant in Speyer, mit Elisabeth Frey von hier.

**Todesfälle:**

- 10. Nov. Karl v. Suptermann-Langeweid, Intendantur-Baurath, ein Ehemann alt 56 Jahre.
- 11. " Friedrich, alt 22 Tage, Vater Peter Sted, Fabrikarbeiter.
- 11. " Oskar Hauser Kaufmann, ledig, alt 51 Jahre.
- 11. " Katharina Hauser, alt 29 Jahre, Ehefrau des Bädermeisters Johann Hauser.

**Portemonnaies**



in den verschiedensten Arten und Preisen empfiehlt

**Friedrich Bloss,**

F. Wolff & Sohn's Détail.

**Joh. Heinr. Felkel,**

161 Kaiserstraße 161,  
gegenüber „Hotel Erbprinz“,  
empfiehlt als

willkommene Weihnachtsgabe  
**Schlafröcke**

aus der Fabrik von A. Herzmann & Cie. in höchst geschmackvollen Garnierungen, vielerlei Stoffen und sehr großer Auswahl,  
von M. 12.— bis M. 45.—.

■ Auswahlsendungen nach allen Richtungen. ■  
Umtausch nach dem Feste gestattet.

Anfertigung nach Maß und Angabe innerhalb 10 Stunden.



**Gamaschen**

jeder Art  
empfiehlt

**Ludwig Oehl,**

Großh. Hoflieferant,  
Handschuh- und Cravatten-Special-Geschäft,  
3.1. 116 Kaiserstrasse 116.

Von heute an bedeutende

**Preisermäßigung**

in Herren-, Damen-, Mädchen-, Knaben- und Kinder-Stiefeln und Pantoffeln

in Leder und Filz

von den gewöhnlichsten bis zu den hochfeinsten Sorten in reichster Auswahl empfiehlt

**L. Diefenbronner,**

Udlerstraße 10, nächst der Kaiserstraße.



# Für den Weihnachtsverkauf

sind jetzt schon größere Sortimente

## schwere reinwollene Kleiderstoffe

zu den nachstehenden **aussergewöhnlich billigen Preisen** zum Verkauf  
aufgelegt:

Schwere gestreifte <b>Chêvrons</b> . . . . .	das Meter	<b>M. 1.25,</b>
schwere gestreifte tuchartige <b>Foulés</b> . . . . .	" "	<b>M. 1.60,</b>
gestreifte <b>Cachemires Foulés und Cheviots</b> . . . . .	" "	<b>M. 1.90,</b>
<b>melirte Satin Vigoureux</b> in schönen Farben . . . . .	" "	<b>M. 2.25,</b>
einfarbige reinwollene <b>Serge</b> . . . . .	" "	<b>M. 1.25,</b>
einfarbige <b>Foulés</b> in schönen Farben . . . . .	" "	<b>M. 1.50,</b>
einfarbige schwere ächte <b>Cheviots</b> . . . . .	" "	<b>M. 1.90,</b>
einfarbige <b>Crêpes</b> , gestreift und klein gemustert . . . . .	" "	<b>M. 1.90,</b>
(die bisherigen Preise dieser Qualitäten waren M. 2.— bis M. 3.25),		
schwere halbwollene <b>Kleiderstoffe</b> das Meter	<b>85 Pf., 95 Pf., M. 1.10.</b>	

**S. Model.**

**Kochherde** in Auswahl, sowie vollständige **Küchen-  
Einrichtungen** zu billigsten Preisen empfiehlt die Eisen-  
warenhandlung

**J. Bähr, 51 Waldstraße 51.**

**Regulirfüllöfen, Ovalöfen, Ofenschirme,  
Kohlenkästen** etc. etc. empfiehlt zu billigst gestellten  
Preisen

**J. Bähr, 51 Waldstraße 51.**

**Hôtel Lutz,**

gegenüber dem Hauptbahnhof,  
empfiehlt

**ächtes Pilsener Bier**

aus der ersten Actienbrauerei Pilsen.

**Café und Restaurant Tannhäuser.**

4.1. Zeige hiermit ergebenst an, daß ich von heute an neben meinem  
**Münchener Bier (Franziskaner)** auch ächtes **Pilsener Bier**  
(Bürgerliches Brauhaus) auschenke.

Hochachtungsvoll

**Carl Erb.**

**J. O. O. F.**  
**Hebelloge Nr. 6.**  
— 13. 11. 89.  
heute Abend 9 Uhr.

**Karlsruher Wochenschau.**

**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Bo-  
tanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch  
Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag  
und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für  
Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen:  
575. Landschaft, Motiv bei Darmstadt, von Karl Beyer  
in Darmstadt.  
576. Winterlandschaft, von Eduard Gehlein in Salzburg.  
577. Herbstzeitlosen, von Hermine von Preuschen in  
München.  
578. Blumenstück von derselben.

**Tagesordnung**  
des **Großh. Landgerichts Karlsruhe.**  
**I. Strafkammer.**

Mittwoch den 13. November, Vormittags 8½ Uhr:  
J. A. S. gegen August Seich von Liedolsheim, wegen  
Verführung und Entführung, und Gustav Roth von  
da, wegen Beihilfe.  
J. A. S. gegen Elisabeth Böbler von Frankfurt a. M.,  
wegen Diebstahls.  
J. A. S. gegen Kaufmann Max Feinsheimer von  
Eppringen, wegen Beamtenebeleidigung.  
J. A. S. gegen Gustav Ad. Rheinbold, Kaufmann  
von Lichtenthal, wegen Unterschlagung.  
J. A. S. gegen Albert Weber, Gärtner von Hamau,  
wegen Diebstahls.  
J. A. S. gegen Israel Kwiatkowski in Karlsruhe,  
wegen Uebertretung des §. 95 B. St. G. B.